

FONTIS sorgt für Fitness der Atemschutzgeräteträger der Freiwilligen Feuerwehr Gundelfingen a. d. Donau

(FFG-him). Ohne Atemschutztechnik wäre ein erfolgreicher Einsatz der Feuerwehren kaum noch denkbar. Die Atemschutzgeräte schützen die Feuerwehrleute vor giftigem Rauch sowie Gasen und Dämpfen. Eine Menschenrettung in brennenden Gebäuden ist ohne diese nicht möglich. Grundvoraussetzung für einen Einsatz eines Atemschutzgeräteträgers ist ein bestandener Atemschutzlehrgang, eine gültige arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung sowie ein jährlicher Besuch der Atemschutzübungsanlage. Der Einsatz als Atemschutzgeräteträger stellt eine enorme physische und psychische Belastung der Einsatzkräfte dar. Bedingt durch neue Schutzkleidungen, kann mittlerweile bei Brandereignissen in Temperaturbereiche vorgedrungen werden, welche die Atemschutzgeräteträger einer Feuerwehr an die Grenzen der Belastbarkeit bringen.



Bild 01 Atemschutzgeräteträger im Einsatz beim Brand in einem Gundelfinger Industriebetrieb

Die Freiwillige Feuerwehr Gundelfingen verfügt über zwölf umluftunabhängige Atemschutzgeräte, deren Einsatz auch hohe Anforderungen an die Feuerwehrleute stellt. Für den Einsatz mit diesen Geräten sind 27 aktive Feuerwehrdienstleistende bei der Freiwilligen Feuerwehr Gundelfingen speziell ausgebildet. Frühzeitig haben die Verantwortlichen der Gundelfinger Feuerwehr erkannt, dass nur durch gute Ausbildung und Ausrüstung, die Gefährdung für die eingesetzten Kräfte minimiert werden kann. Viele Konzepte und Einsatzstandards wurden entwickelt, um evtl. Atemschutzeinsätze sicher abuarbeiten.

Als ergänzenden Baustein hierzu, hat sich der Inhaber der Fontis Fitness und Wellness GmbH, **Joshua Schirm** entschlossen, den Gundelfinger Feuerwehrleuten Gutscheine zum Besuch seiner Fitnessanlagen zur Verfügung zu stellen. Mit Besuchen in den Räumlichkeiten der Fontis Fitness und Wellness GmbH können sich so die Atemschutzgeräteträger den hohen körperlichen Anforderungen stellen und fit halten.



Bild 02 (l.v.n.r.) Die Gundelfinger Atemschutzgeräteträger Sebastian Schaarschmidt, stv. Kommandant Michael Wohlhüter, Tobias Novka und Michael Ochs „genießen“ erste Finesseinheiten am Crosstrainer des Fontis-Wellnesstümpels. ©